

<b>CDU-Fraktion</b> ( Anfrage Nr. 2605/2012 )
--

Eingereicht am 14.11.2012 um 12:35 Uhr.

**Ratsversammlung 13.12.2012**

---

**Anfrage der CDU-Fraktion zu Initiativen zum Pfandsammeln**

Im öffentlichen Raum vieler deutscher Städte findet im zunehmenden Maße Pfandsammeln statt. Geleerte Flaschen und Dosen werden auf den öffentlichen Plätzen zurückgelassen oder landen in den Mülleimern. Genau nach diesem Pfandgut halten die sogenannten „Pfandsammler“ Ausschau (wobei sie auch in den Mülleimern wühlen). Um diesem unhygienischen und gefährlichen Pfandsammeln Abhilfe zu schaffen sowie um Städte oder einzelne Stadtteile sauber zu halten, sind bundesweit zahlreiche Initiativen ins Leben gerufen worden. Sie erleichtern das Sammeln der Pfandbehältnisse auf verschiedene Art und Weise und leisten nicht nur einen sozialen Beitrag; die Umweltgesichtspunkte werden dabei ebenfalls berücksichtigt.

Mittlerweile sind auch in der hannoverschen Innenstadt insbesondere am Wochenende und bei großen Veranstaltungen viele Pfandsammler unterwegs.

**Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:**

1. Sind der Stadtverwaltung solche Initiativen rund um das Pfandsammeln bekannt? Wenn ja, welche genau und wie beurteilt die Stadt Hannover diese Initiativen?
2. Hat sich die Stadtverwaltung mit den anderen Städten, in denen solche Projekte bereits laufen oder probeweise gelaufen sind, ausgetauscht? Wenn ja, welche Erkenntnisse hat die Stadtverwaltung gewonnen? Wenn nein, warum nicht?
3. Plant die Stadtverwaltung, einen Versuch auf der Grundlage einer dieser Initiativen in der Landeshauptstadt Hannover zu starten? Wenn ja, zu wann, für wie lange, in welchem Stadtteil und um welche Initiative handelt es sich dabei? Wenn nein, warum nicht?

Jens Seidel  
Vorsitzender

Hannover / 14.11.2012